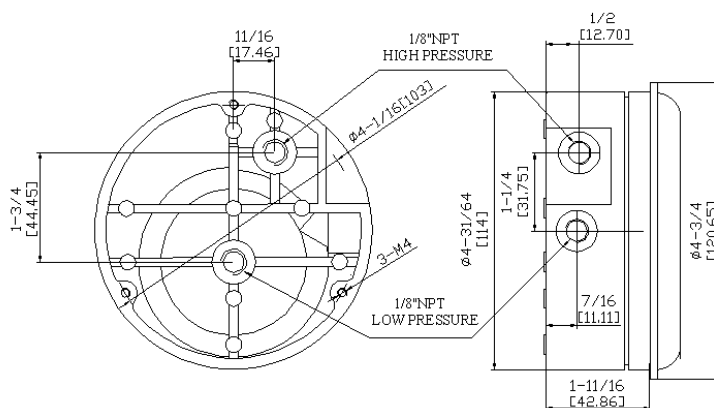


1. Spezifikationen



Druckgrenzen: -20" Hg bis 15 PSI (-0.677 bar bis 1.034 bar); MP Option: 35 PSI (2.41 bar); HP Option: 80 PSI (5.52 bar)

Mediumkompatibilität: Luft und kompatible nicht brennbare Gase

Genauigkeit: +/- 2% vom Endwert (+/- 3% bei -0 und +/- 4% bei -00) über den gesamten Bereich bei 21°C

Temperaturbereich: -7 bis 60°C

Prozessanschluss: 1/8" zweifache NPT Hoch- und Niederdruck-Buchsenanschlüsse – je ein Paar seitlich und auf der Rückseite.

Gehäusematerial: Gehäuse und Einfassung aus Aluminiumdruckguss, mit Acrylabdeckung

Gewicht: 510 g, MP & HP 963g

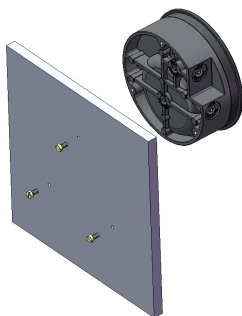
2. Installation

- Vor der Installation bitte das Instrument auf den vorgeschriebenen Anwendungsdruck überprüfen.
- Das Instrument soll an einer Stelle mit geringsten Vibrationen eingebaut werden und wo die Umgebungstemperatur 60°C nicht überschritten wird.
- Alle Standard S2000 Instrumente werden in der vertikalen Position kalibriert. Damit die spezifizierte Genauigkeit eingehalten werden kann muss das Instrument in der vertikalen Lage eingebaut werden.

3. Montage

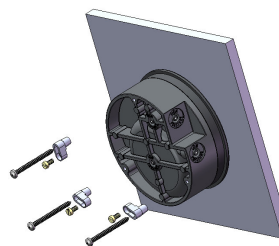
Aussenmontage

Bohre 3 Löcher in gleichem Abstand auf einem Kreis mit 103 mm Durchmesser. Befestigung durch Zubehör.



Versenkt in Modulwand

Ausschnittdurchmesser 116 mm. Befestigung durch Zubehör.



4. Druckanschlüsse

Positiver Druck: Der Druckschlauch wird an einem der beiden "high pressure" Anschlüssen angebracht. Der zweite "high pressure" Anschluss wird verstopft. Einer oder beiden "low pressure" Anschlüsse müssen dem Umgebungsdruck ausgesetzt sein.

Negativer Druck: Der Druckschlauch wird an einem der beiden "low pressure" Anschlüsse angebracht. Der zweite "low pressure" Anschluss wird verstopft. Einer oder beiden "high pressure" Anschlüsse müssen dem Umgebungsdruck ausgesetzt sein.

Differenzdruck: Der Druckschlauch mit dem höheren Druck wird an einem der beiden "high pressure" Anschlüsse angebracht. Der zweite "high pressure" Anschluss wird verstopft. Der Druckschlauch mit dem niedrigen Druck wird an einem der beiden "low pressure" Anschlüsse angebracht. Der zweite "low pressure" Anschluss wird verstopft.

5. Null Einstellung

Null Einstellung der Anzeigenadel kann nach dem Einbau erfolgen und wird über die Einstellschraube (zugänglich von vorne) durchgeführt. Zur Null Einstellung müssen beide Anschlüsse ("low pressure" und "high pressure") dem Umgebungsdruck ausgesetzt sein.